

Die digitale Agenda der TK

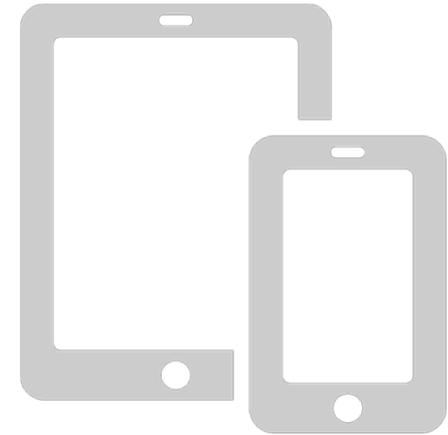
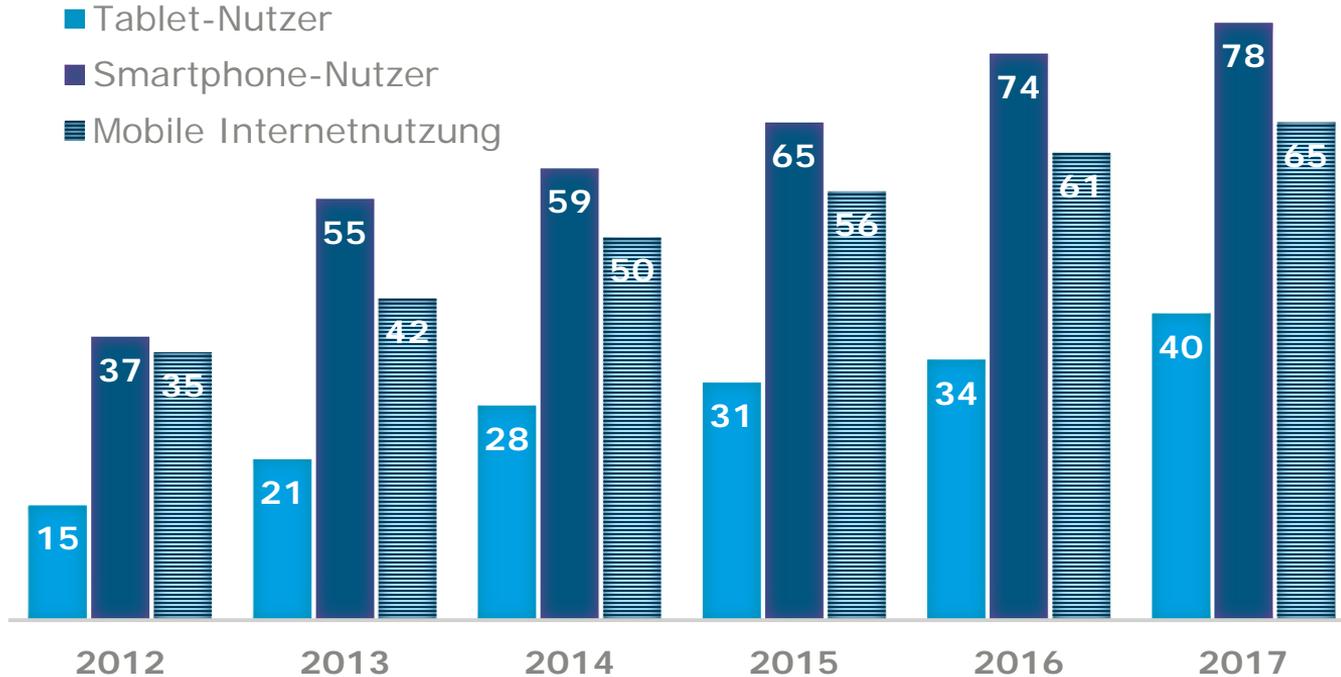
Risiken, Chancen und Potentiale

7. Bayerischer Tag der Telemedizin

Dennis Cole,
Versorgungsmanagement-
Entwicklung, TK
20. März 2019

Änderung des Nutzerverhaltens in Deutschland

Deutlicher Trend zum mobilen Endgerät

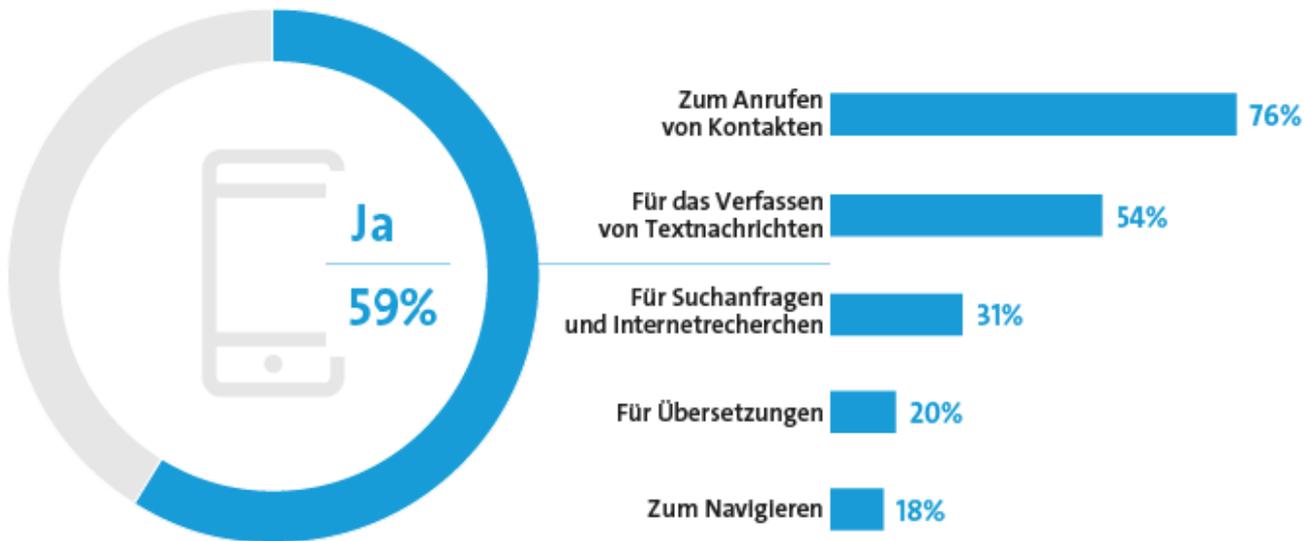


*Quellen: Bitcom Research 2018, Statista (eMarketer) 2016, Statista (PwC) 2014

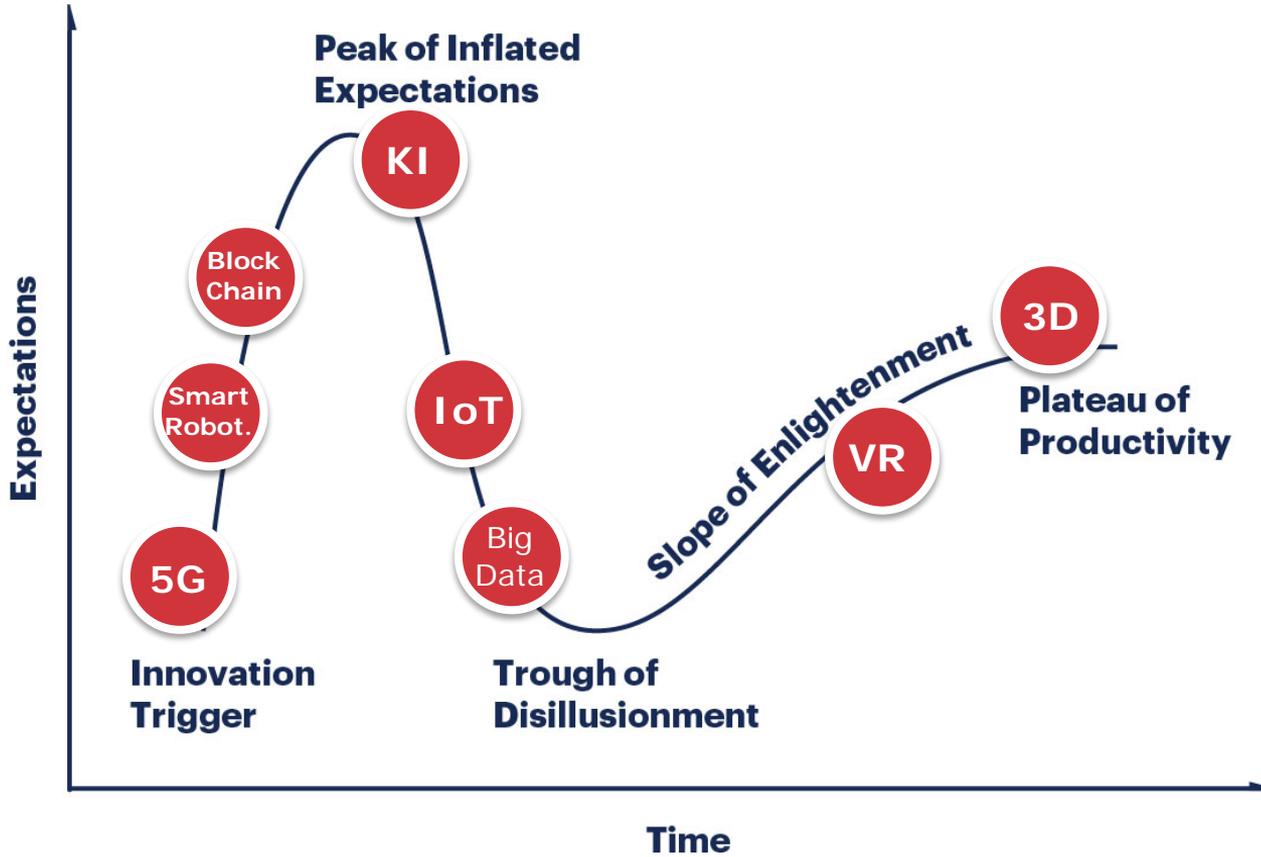
* Schätzungen für Tablet-Nutzung 2016/2017 und mobiles Internet 2014/2017

Entwicklung des Nutzerverhaltens

Frage: Nutzen Sie die Sprachsteuerung Ihres Smartphones?
 Wenn ja, wofür nutzen Sie diese?

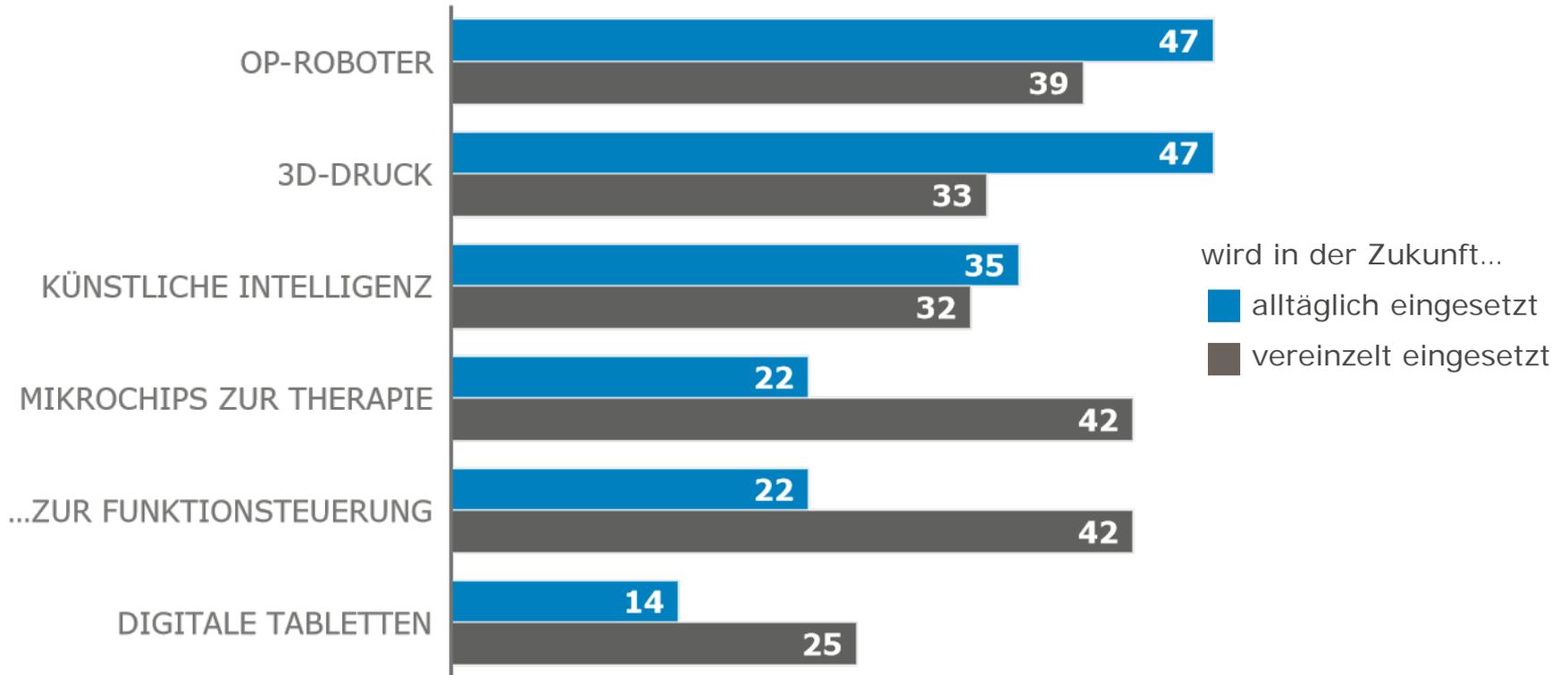


Erwartung und Realität in der Digitalisierung



Medizinische Zukunftsszenarios

Welchen Stellenwert hat das jeweilige medizinische Zukunftsszenario im Jahr 2030, aus Sicht von Ärzten.

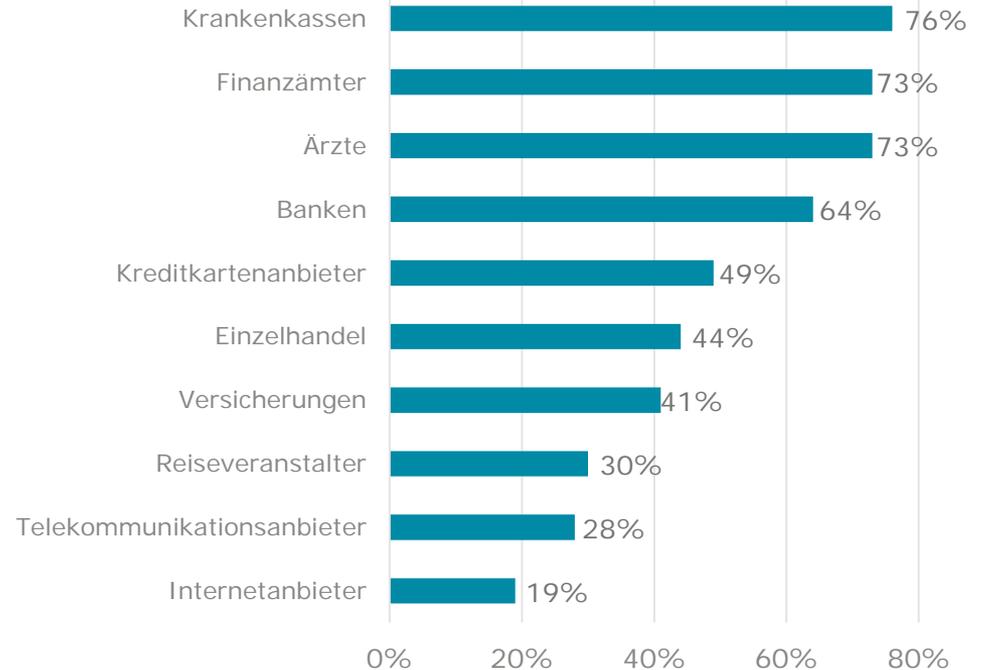


Datenaustausch ist Vertrauenssache

Versichertenbefürchtungen ernst nehmen.

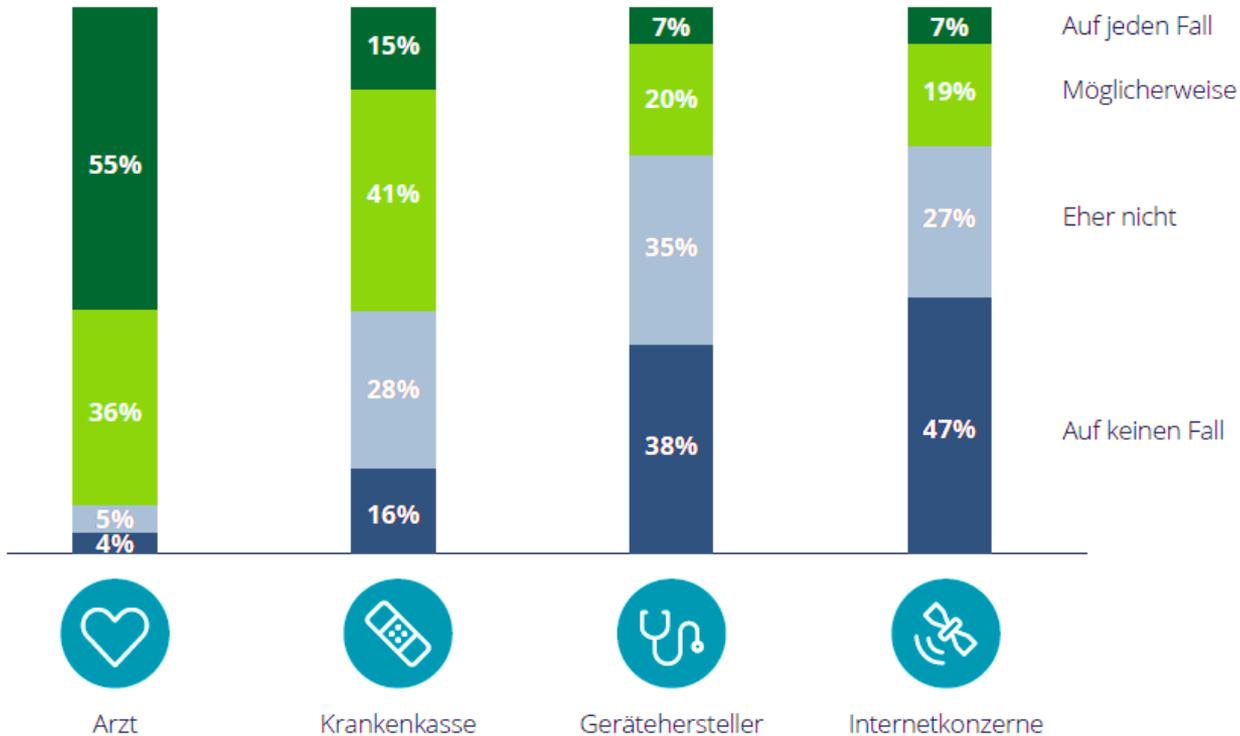
- Hohe Skepsis zum sorgsamem Umgang mit persönlichen Daten
- Krankenkassen genießen das größte Vertrauen
- Innovationstarken Branchen, die für die Etablierung neuer datenbasierter Geschäftsmodelle stehen, wird misstraut

Vertrauen in Institutionen bzgl. des sorgsamem Umgangs mit pers. Daten



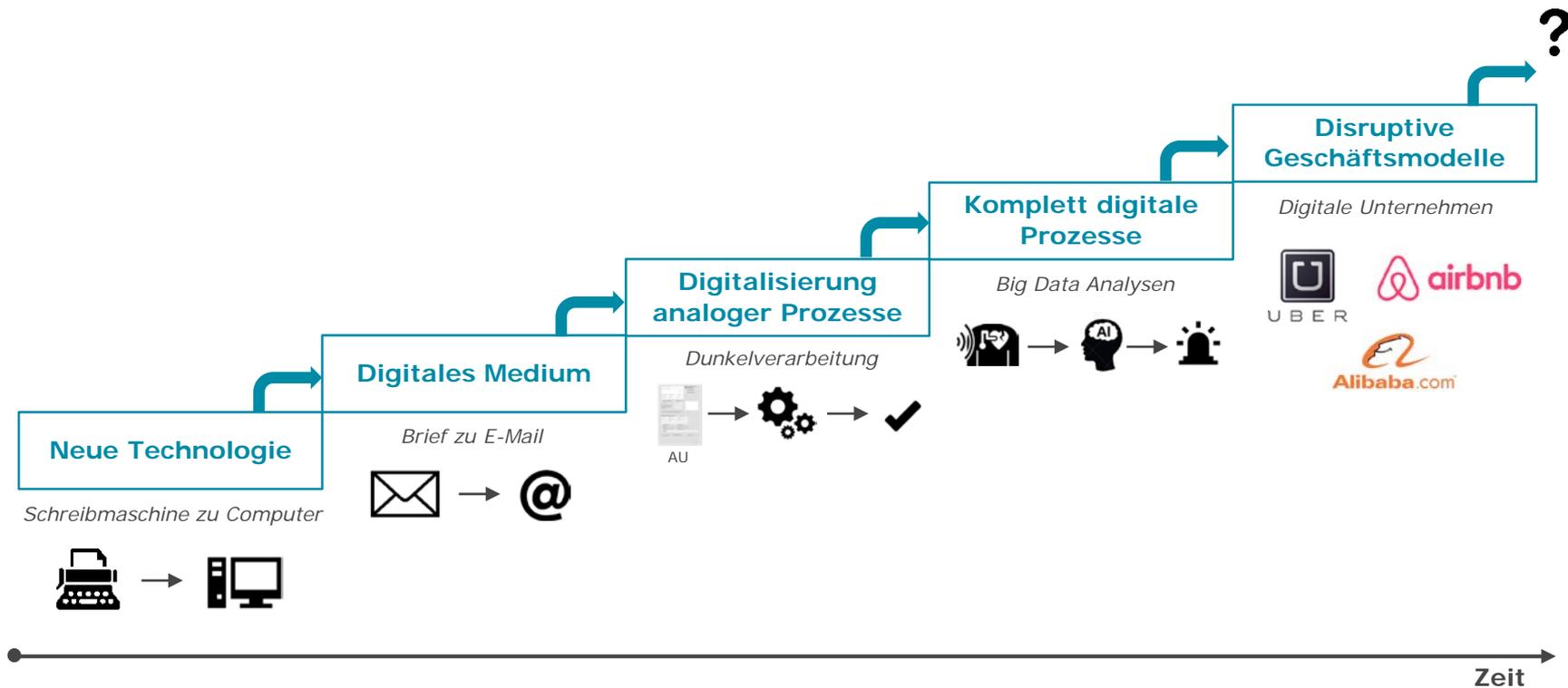
Datenaustausch ist Vertrauenssache

Frage: Mit wem würden Sie mobil erhobene Gesundheitsdaten teilen? (z.B. Herzfrequenz, Blutzucker)



Chancen:

Beispiel - Disruption bewährter Geschäftsmodelle



Chancen: Beispiel



 Intensivere (alltägliche) Präventionsbegleitung z.B. per App

 Erfassung von Daten & Entwicklung von individuellen Empfehlungen

 Verbesserung der (frühzeitigen) Diagnosestellung aufgrund zusätzlicher Daten (z.B. aus Wearables) und einer ganzheitlichen Informationslage

 Diagnoseunterstützung durch Computer z.B. in der Radiologie + KI

 Neue digitale Therapieansätze z.B. Onlinecoaching bei Depressionen

 Bessere Adhärenz durch zusätzliche Information & Erinnerungsfunktion z.B. per App

 Einsatz von Robotern in der Therapie (z.B. OP-Roboter, Pflege-roboter)

 Langfristige Begleitung von Nachsorge z.B. per App

 Erfassung von Daten & Entwicklung von Empfehlungen/ Notfallmanagement

Patient im Mittelpunkt

Datenhoheit über TK-Safe

Datenquellen

Sozialdaten
der Krankenkasse



Gesundheitsdaten
der Leistungserbringer



Daten von Apps &
Wearables etc.



Scan / Manuelle Eingabe/
Dokumente/ Fotos



Der Versicherte ist der Souverän seiner Daten 

Nutzen / Services



Datentransparenz



Erinnerungen &
Empfehlungen



Datenaustausch
Patient ↔ Arzt/
Krankenhaus

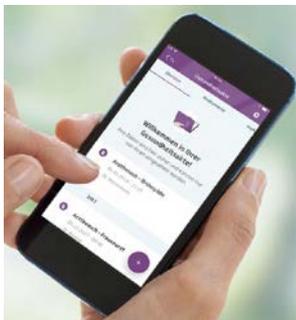


Entscheidungen
sicher dokumentieren



Arzttermine
vereinbaren & vorbereiten

Die TK geht voran



Migräne-App



Tinnitracks



Online-Sprechstunde



Husteblume



ada



eCoaches



CareSage

Digitale Versorgungsangebote

Beispiel: Innovative App gegen Tinnitus

Tinnitracks Basis-Therapie

- Umfangreiches Lern- und Übungsprogramm zur Linderung der Tinnitus-Belastung per App
- Die Therapie basiert auf Behandlungs-Empfehlungen von führenden Tinnitus-Experten und Wissenschaftlern und beruht auf der Counseling-Methode

TK-Versorgungsangebot

- Vertragspartner HNO-Bundesverband, Schön Kliniken und Sonormed
- Ablauf: Eingangsuntersuchung, telemedizinische Schulung, Video-Sprechstunde, Abschlussuntersuchung
- Pilotierung in Hamburg, Bayern, Baden-Württemberg, NRW und Hessen.



Digitale Versorgungsangebote

Beispiel: Sicher Zuhause (Care Sage)

Pilotprojekt von Philips mit der TK. Digitaler Sturzsensor und KI-Auswertung-basierte Beratung von Philips. Begleitende Evaluation mit 500 TK-Versicherten.

Mobiler Sensor als Wearable für Pflegebedürftige (Stufe 1-4) im eigenen Haushalt.

Fernüberwachung mittels Hausnotruftelefon durch Pflegedienst, und direkte **präventive Hilfe, bevor Stürze passieren!**

Verhinderung von Krankenhausaufenthalten

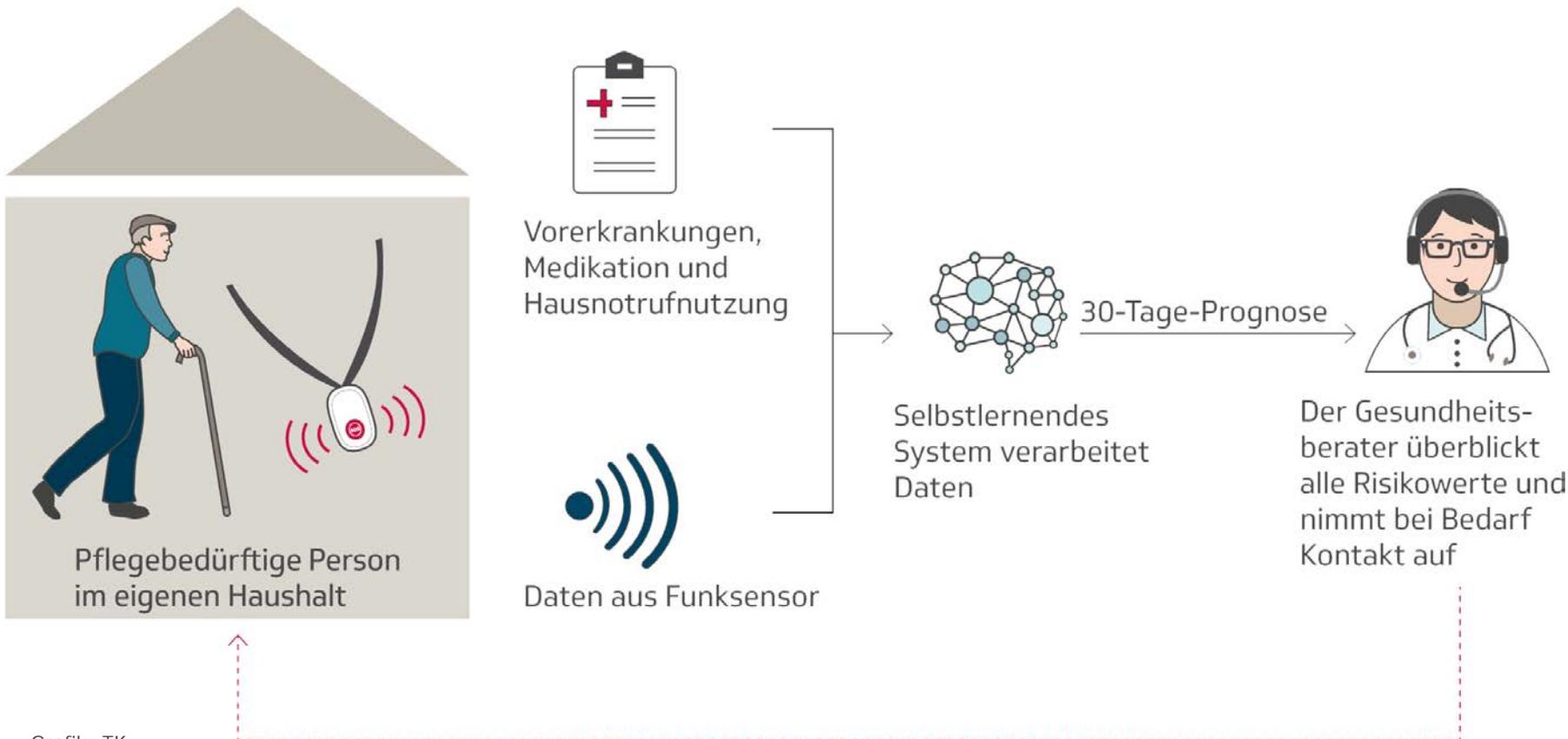
Ziele |

Reduzierung bzw. Verhinderung von Notfällen
Stärkung Lebensqualität der Versicherten



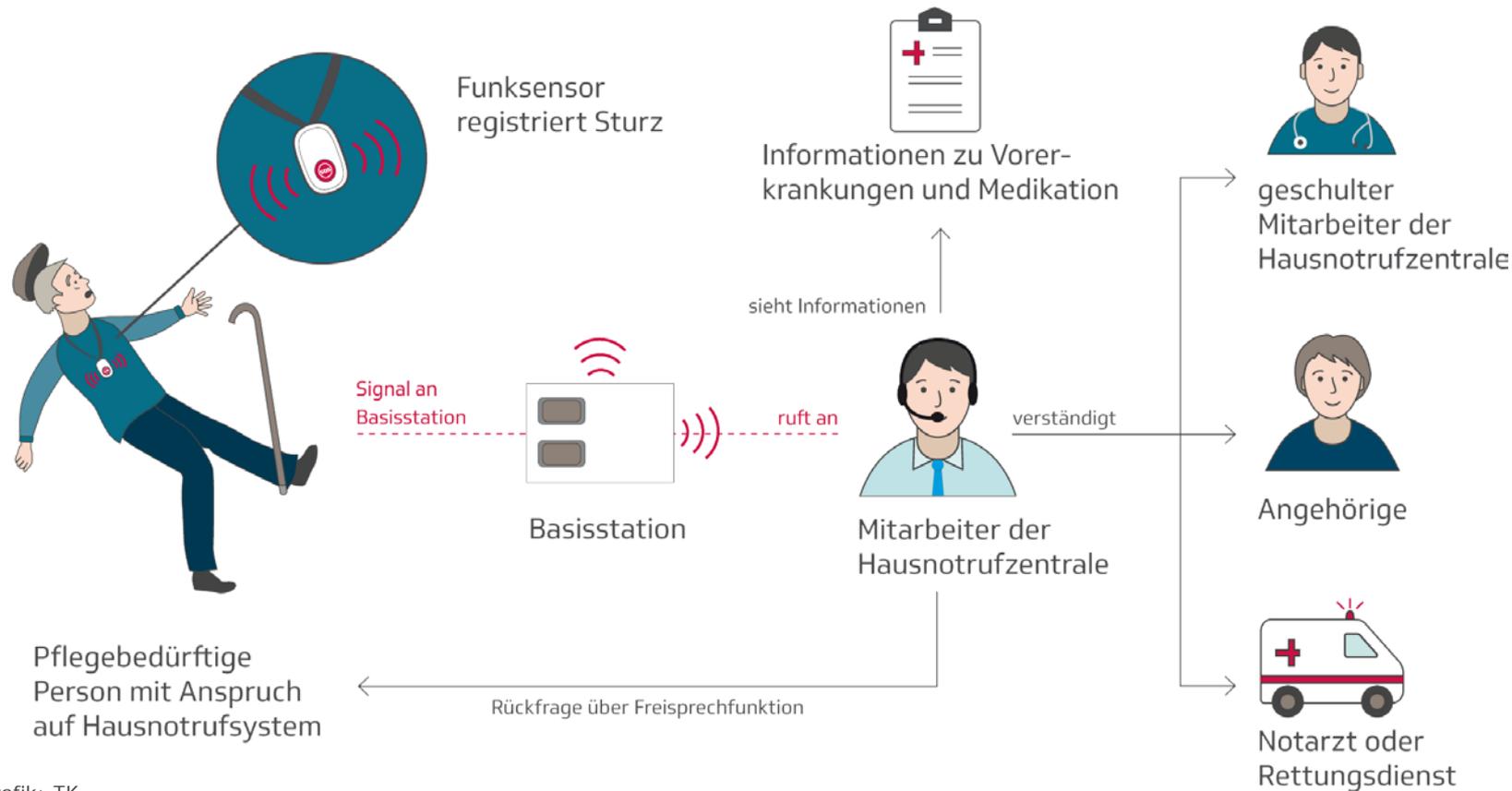
Sicher Zuhause

KI als Unterstützung in der Pflege



Sicher Zuhause

Automatische Sturzerkennung und Notruf



Digitale Serviceangebote

Beispiel: Arzt-Chat (Beta-Phase)

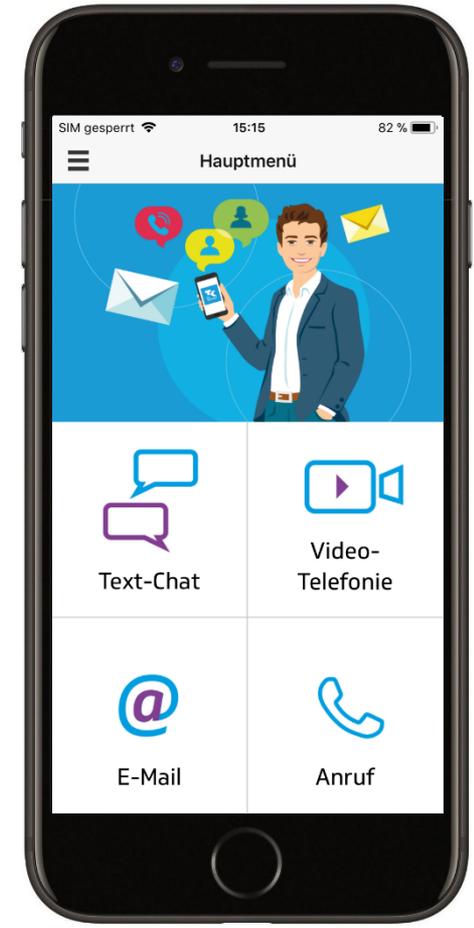
Entwicklung eines digitalen, **mobilen Kommunikationskanals** zum TK-Ärztezentrum

Primäre Nutzersteuerung über **Chat und Videotelefonie**

Entwicklung einer **nativen App** auf Basis eines Kundenresearchs

Gestaltung im Look & Feel der **TK-App**

Ziele | Senkung der Fallkosten pro Beratung
Attraktivitätssteigerung in den Kundengruppen



Fazit:

Digitalisierung im Gesundheitswesen heißt...

Innovationspotential	Neue Technologien und Methoden
Digitalisierung	Disruption bewährter Geschäftsmodelle, neue Versorgungsmodelle
Neue Akteure	Start-ups, HUBs, Apple-Google etc. (auch im 1. Gesundheitsmarkt)
Kultureller Wandel	Vernetzung Akteure, EcoSysteme, Patientenempowerment, ...

TK-Herausforderung

Schwierige gesetzliche Rahmenbedingungen
Datenschutz kontra Datenpotentiale
Neue Förder- und Entwicklungsmöglichkeiten

TK-Ziel

**Innovationspotential für
Versicherte besser/
schneller nutzbar machen!**

A photograph of a restaurant table set with food, a pitcher of water, and glasses. The table is in the foreground, and the background shows a large window overlooking a green landscape. A semi-transparent dark grey bar is overlaid across the middle of the image, containing white text.

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**